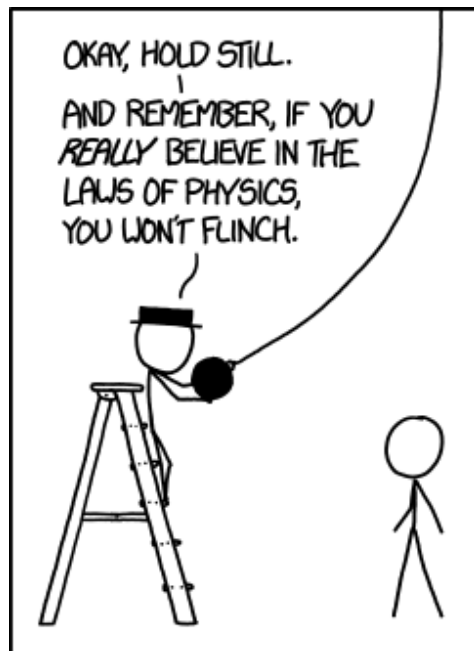


PHYSIK UND ANGEWANDTE PHYSIK,
METEOROLOGIE UND UMWELTWISSENSCHAFTEN

Erstsemesterinfo

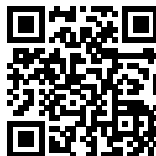
SoSe 26



Fachschaft Physik/Atmosphärenwissenschaften

fachschaft.physik.uni-mainz.de

fs-physik@uni-mainz.de



Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	1
1.1	Hallo Erstis!	1
1.2	Programmübersicht	2
1.3	Die FS Physik/Atmosphärenwissenschaften und der FSR	5
1.4	Decodierung der Raumnummern	6
1.5	Erstsemesterlexikon	6
1.6	Webseiten und Mailinglists	8
2	Studium	9
2.1	Einführende Informationen	9
2.2	JOGUStIne	11
2.3	Bachelor of Science: Physik	12
2.4	Bachelor of Science: Angewandte Physik	13
2.5	Bachelor of Science: Meteorologie	14
2.6	Bachelor of Science: Umweltwissenschaften	16
2.7	Bachelor of Education: Physik	17
3	Rund ums Studium	20
3.1	Freie Fahrt für Freie Studis	20
3.2	Das Studierendenwerk und das liebe Geld	20
3.3	Die Mensa	21
3.4	Alternativen zur Mensa	22
3.5	Die jDPG	23
3.6	Internet und Computer	23
3.7	Auslandstipendien	24
3.8	Auf sich selbst und andere achten	25
3.9	Rückmeldung zu Lehre und Studium	26
4	Selbstverwaltung	27
4.1	Studentische Selbstverwaltung	28
4.2	Akademische Selbstverwaltung	29
5	Freizeit	30
5.1	Leben in Mainz	30
5.2	AHS: Allgemeiner Hochschulsport	32
5.3	Die Wunderwelt der Sterne	32

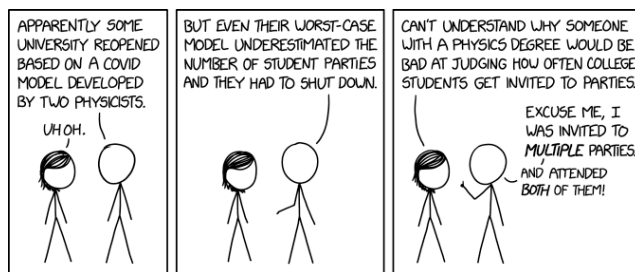
1 Einführung

1.1 Hallo Erstis!

Schön, dass Du Dich für unsere Universität in der wunderschönen Stadt Mainz entschieden hast. Wir freuen uns, Dich hier begrüßen zu dürfen! Wenn Du im Laufe deines Studiums Fragen hast, kannst du Dich gerne an uns, den Fachschaftsrat (FSR) wenden, wir helfen gerne weiter. Um Dir den Einstieg in das Studi-Leben zu erleichtern, soll dir dieses Heft einen ersten Überblick geben.

Eine kurze Vorwarnung vorweg: Du solltest Dich auf alle Fälle darauf einstellen, dass es neben Erfolgen auch Rückschläge geben wird. Studieren ist etwas sehr anderes als Schule oder Ausbildung. Die Frustration kann in den ersten Tagen und Wochen beängstigende Ausmaße annehmen, aber Du solltest Dich von Sprüchen à la »Wer das nicht beim ersten Versuch schafft, kann gleich gehen. ...« nicht entmutigen lassen. Mann muss kein Ausnahmetalent sein, um erfolgreich zu studieren. In der Regel fallen Studis (vor allem in den ersten Semestern) alle mal durch eine Prüfung. Man hat nicht umsonst mehr als nur einen Prüfungsversuch!

Für Fragen bezüglich Formalia sind die Prüfungsordnung und das Modulhandbuch die besten Adressen zur Information. Es sei angemerkt, dass in unseren Studiengängen für Alles, was nicht explizit in der Prüfungsordnung festgeschrieben ist, mit der Verwaltung und den Verantwortlichen das Gespräch gesucht werden kann. Im Normalfall findet sich eine Lösung (beispielsweise lassen sich Nebenfachmodule durchaus ändern).



Neben den Vorlesungen und Übungen hast Du vielfältige Möglichkeiten, nicht ganz zum lebenden Φ zu werden. Zum Einen kannst Du Dich im Fachschaftsrat engagieren (wir freuen uns immer über Zuwachs), zum Anderen warten diverse Gremien immer auf Nachwuchs. Wenn Du Dich mehr körperlich betätigen willst, dann sind der Allgemeine Hochschulsport, die städtischen Schwimmbäder, die Minigolfbahnen im Volks- oder

Hartenbergpark oder das Stadion von Mainz 05 die richtigen Anlaufstellen. Liegen Deine Interessen im musischen Bereich, so bietet Mainz mit dem Kleinen Haus, dem Theater, dem Unterhaus oder dem Frankfurter Hof einiges. Aber auch die Orte und Städte in der Umgebung bieten interessante Veranstaltungen.

Falls Du nicht mehr weiter weißt, einen Tipp oder Rat suchst oder Dich einfach nur unterhalten willst, komm in den Fachschaftsraum. Das Wichtigste ist aber, dass Du Dich nicht frustrieren lässt und im Team zusammenarbeitest, denn zusammen geht sehr vieles sehr viel leichter. Und denke immer daran, dass nach dem Hinfallen das Aufstehen folgt. Viel Glück und noch mehr Spaß!

1.2 Programmübersicht

Um Euch den Einstieg ins Unileben zu erleichtern, haben wir Abends, nach den Vorkursübungen, ein umfangreiches Programm organisiert. Sofern nicht im Folgenden anders beschrieben, beginnen die Veranstaltungen um 17:30 Uhr bzw. nach den Übungen vor dem Fachschaftsraum (Staudingerweg 9; Raum 01-534). Solltet Ihr bereits früher mit den Aufgaben fertig sein, könnt Ihr gerne auch früher vorbeischaun.

Woche	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1 23.03. – 27.03.	Mathe- vorkurs	Mathe- vorkurs Kenn- lern- & Cocktail- abend	Mathe- vorkurs Campus- tour	Mathe- vorkurs Spiele- abend	Mathe- vorkurs Film- abend
2 30.03. – 03.04.	Mathe- vorkurs Werwolf- abend	Mathe- vorkurs Quiz- abend	Mathe- vorkurs Infoabend Grillen	Mathe- vorkurs Erkennst Du den Song?	– Karfreitag
3 06.04. – 10.04.	– Ostermon- tag	Mathe- vorkurs Giganto- ball	Mathe- vorkurs Pen and Paper Abend	Mathe- vorkurs Kneipen- tour	Mathe- vorkurs Film- abend

Mathevorkurs Der Mathevorkurs, den Ihr alle besuchen solltet, wird Eure Mathekenntnisse auffrischen und auf einen Stand bringen. Normalerweise besteht der Vorkurs aus einer dreistündigen Vorlesung, in der der Stoff vorgestellt wird, sowie einer anschließenden Übung zur Vertiefung. Falls Ihr zwischendurch nicht mehr mitkommt und nicht alles genau versteht, ist das kein Grund zur Panik, denn Ihr seid nicht alleine – es ist noch kein Physikgenie vom Himmel gefallen.

Infoabend Treffpunkt um 18:00 Uhr im Newtonraum. Auf dieser Infoveranstaltung wird der Aufbau Eures Studiums vorgestellt: Wie sieht der Stundenplan aus, welche Prüfungen müsst Ihr bestehen, wann ist die Note relevant, welche Literatur ist sinnvoll, welche Vorlesungen kann man zusätzlich hören?... Falls Ihr nur eine Veranstaltung besucht, sollte es diese sein! In der Pause wird der Alumniverein »Gemeinschaft der Physik e. V.« für Euch Grillen.

Kennenlernabend Die vermutlich wichtigsten Veranstaltungen (neben dem Infoabend) sind die Kennlernabende. Hier habt Ihr die Möglichkeit außerhalb des Mathevorkurses eure Mitstudierenden kennenzulernen und Freundschaften zu bilden. Besonders wenn Ihr Schwierigkeiten damit habt, neue Menschen kennenzulernen, sind diese Abende ideal. Außerdem findet Ihr hier auch meistens Studierende aus höheren Semestern, mit denen Ihr Euch über das Studium und das Studierendenleben austauschen könnt.

Campustour Wir gehen gemeinsam den Campus erkunden und zeigen Euch die wichtigsten Hörsäle, Bibliotheken und Mensen sowie Schleichwege und die schönsten Ecken zum Nichtstun.

Spieleabend Lerne Deine Mitstudierenden bei einer lockeren Runde Siedler, Karten oder worauf Ihr sonst noch Lust habt, besser kennen. Es gibt einige Spiele in der Fachschaft, doch bringt gerne Eure eigenen mit!

Filmabend Freitags schauen wir zur Einleitung des Wochenendes gerne gemeinsam in der Fachschaft einen (oder auch mehrere) Film(e). Auch in der laufenden Vorlesungszeit wird diese Veranstaltung immer wieder stattfinden. Welche Filme gezeigt werden, erfahrt Ihr durch Aushänge. Falls diese Filme nicht Euren Interessen entsprechen, wendet Euch am Abend gerne an die verantwortliche Person. Es findet sich sicher eine Lösung.

Werwolfabend Die Werwolfabende haben in der Physik eine lange Tradition. Deshalb bieten wir auch während dieses Vorkurses wieder einen an. Egal ob Ihr das Spiel noch nicht so gut kennt oder echte Profis seid, wir freuen uns über alle Teilnehmenden.

Quizabend Ihr tretet in Teams bei spannenden Quizfragen gegeneinander an. Gespielt wird in einem Jeopardy ähnlichen Format.

Erkennst Du den Song? Wer kennt die meisten Songs? Wer von Euch hat den gleichen Musikgeschmack? Findet das gemeinsam heraus und lernt Euch dabei besser kennen.

Gigantoball Gigantoball ist das gleiche wie Flunkyball – nur mit einem Gymnastikball und Kisten. Dieser Abend findet gemeinsam mit der Chemie vor dem Chemiegebäude statt. Fall Ihr nicht wisst wo das ist, kommt einfach zum Fachschaftsraum und wir gehen mit Euch gemeinsam dorthin.

Pen and Paper Abend In den letzten Semestern hat sich das Spielen von Pen and Paper Games in der Fachschaft immer weiter etabliert. Zusammen mit Deinen Mitstudierenden tauchst Du in fantasievolle Welten und Abenteuer ein. Egal ob Dungeons and Dragons, Das Schwarze Auge oder einem eigenen Vorschlag, es wird vielfältig und lustig, ganz egal ob Du schon mal gespielt hast oder nicht!

Kneipentour Treffpunkt um 19:00 Uhr am Gutenbergdenkmal am Höfchen. Zum Höfchen fährt fast jede Buslinie, das Gutenbergdenkmal befindet sich direkt gegenüber des Staatstheaters. Wir zeigen Dir auf den Touren durch die Stadt, welche Kneipen etwas taugen und welche man eher meiden sollte.

Erstifahrt Neben dem oben genannten Programm bieten wir, gemeinsam mit der Fachschaft Chemie, eine Erstifahrt an. Dabei fahren wir gemeinsam über ein Wochenende (17. – 19.04) in ein Selbstversorgungshaus um Freundschaften zu schließen, Kontakte zu knüpfen und einfach über das Wochenende gemeinsam Spaß zu haben.
fachschaft.physik.uni-mainz.de/neu-an-der-uni/erstifahrt



Wir hoffen, wir sehen Dich!

1.3 Die Fachschaft Physik/Atmosphärenwissenschaften und der Fachschaftsrat

Achtung: Umgangssprachlich wird sowohl der Fachschaftsrat (FSR) als auch der Fachschaftsraum als »Fachschaft« bezeichnet. Auch in diesem Heft werden die Begriffe ineinander übergehen.

Die **Fachschaft (FS)** – alle Studierenden der Physik-, der Angewandten Physik, der Meteorologie und der Umweltwissenschaften der JGU gehören ihr an – ist basisdemokratisch organisiert. Die **Vollversammlung (VV)**, die einmal im Semester tagt, ist das oberste Organ der Fachschaft, d. h. die dort gewählten Vertreter*innen sind an Beschlüsse der Vollversammlung gebunden. Die Vollversammlung wählt insbesondere die Mitglieder des Fachschaftsrates. Die nächste VV findet am **Dienstag** den **21.04.2026** um **18:00 Uhr** im **Newton-Raum** statt.

Der **Fachschaftsrat (FSR)** trifft sich im Semester wöchentlich und ist offen für alle Studierenden, die Ideen oder Anregungen zum Studium haben oder sich in Gremien engagieren möchten.

Seine Aufgaben umfassen unter anderem:

- die **Beratung** von Studierenden,
- die Verbesserung der Studiensituation und die **Interessenvertretung** in den verschiedenen **Gremien** (S. 27) der Hochschule,
- die Förderung politischer Bildung,
- die Aufrechterhaltung des studentischen Lebens und die Organisation von **Festen**,
- die Instandhaltung der **Räume der Fachschaft**. Die Räume sind für alle Studierenden zum Lernen, Rechnen und Nichtstun offen. Im FS-Raum gibt es eine, für alle zur Verfügung stehende Musikanlage, um Musik zu hören (nicht zu laut!), eine Mikrowelle, diverse Bücher und eine große Spielesammlung. Zudem stellt der Alumniverein Gemeinschaft der Physik e. V. im **Süßigkeitschrank** und **Kühlschrank** Nervennahrung bereit.

Außerdem organisiert der Fachschaftsrat jedes Semester ein Studi-zu-Studi-Mentoringprogramm, das Erstsemestern (also Euch) helfen soll, sich an der Uni und im Studierendenleben besser einzufinden. Anmelden könnt Ihr Euch unter fachschaft.physik.uni-mainz.de/mentoring.



Neben den oben gelisteten Aufgaben sind wir prinzipiell zur Unterstützung der Studierenden da, kommt also gerne auf uns zu wenn Ihr Fragen habt oder Hilfe braucht!

1.4 Decodierung der Raumnummern

Jeder Raum der JGU kann mittels der Managementprogramme »RAPS« und »ARIS« gefunden werden. Die Raumnummern der Kreuzbauten folgen einer einfachen Logik, die am Beispiel des Fachschaftsraum der Fachschaft Physik/Atmosphärenwissenschaften (**2413 01 526**) erklärt werden soll:

- Die erste Ziffer, 2, beschreibt Gebäude im Westteil des Hauptcampus, die folgenden drei Stellen, 413, explizit das Gebäude.
- Die zweite Zahl, 01, gibt das Stockwerk an.
- Die letzte Zahl, 526, gibt die Raumnummer an.
Manchmal steht ein Buchstabe davor, dieser gibt die Himmelsrichtung des Flures an. Die Himmelsrichtung kann man aber auch an der Hunderterstelle der Raumnummer ablesen (Osten: 1; Süden: 2,3; Westen: 4; Norden: 5,6). Als Orientierung gilt: Die Zentralmensa liegt im Norden, das Heizkraftwerk im Süden.

Es gelten zudem folgende wichtige Identitäten:

Staudingerweg 7 ≡ erster Kreuzbau ≡ Physikbau ≡ **Bau 2412**

Staudingerweg 9 ≡ mittlerer Kreuzbau ≡ Mathebau ≡ **Bau 2413**

1.5 Erstsemesterlexikon

In Eurem Studium erwarten Euch neben anderen Neuerungen auch viele unbekannte Begriffe und Abkürzungen. Das folgende Lexikon soll Euch eine solide Basis bieten:

AHS Allgemeiner Hochschulsport. (S. 32)

AStA Allgemeiner Studierendenausschuss. (S. 27)

B.Sc/B.Ed Bachelor of Science/Bachelor of Education. Der Abschluss der meist sechssemestrigen Grundstudiengänge, in denen Ihr wahrscheinlich alle eingeschrieben seid.

CP Credit Point (auch Leistungspunkt – LP, ECTS-Punkt). Punkte derer man 180 für den Bachelor benötigt, also etwa 30 pro Semester. Man bekommt sie für das Bestehen von Prüfungsleistungen.

c. t. cum tempore. Zeit plus akademische Viertelstunde, d. h. kommt Ihr 20 Minuten später als angegeben, seid Ihr nur 5 Minuten zu spät!

Ex Experimentalphysik.

FauSt Fachschaftentagung Umweltbezogener Studiengänge.

FB Fachbereich, wir leben am Fachbereich 08. (S. 27)

FS Fachschaft. (S. 5 und S. 27)

- FSR** Fachschaftsrat. (S. 5 und S. 27)
- IPA** Institut für Physik der Atmosphäre.
- IPH** Institut für Physik.
- JGU** Johannes Gutenberg-Universität. Ja, der erste Bindestrich fehlt – Eigennamen halten sich nicht an die Orthographie
- JOGUSTiNe** StudienInformationsNetz. (S. 11)
- KPH** Institut für Kernphysik.
- MfN** Mathematik für Naturwissenschaften.
- MfP** Mathematik für Physik.
- MRM** Mathematische Rechenmethoden.
- M. Sc./M. Ed.** Master of Science/Master of Education. Der Abschluss der meist viersemestrigen Studiengänge, die auf dem Grundstudium aufbauen (also einen B. Sc./B. Ed. voraussetzen).
- NatFak** Naturwissenschaftliche Fakultät. Das ist das große Gebäude neben der Muschel, in dem das ZDV und das Institut für Physik der Atmosphäre untergebracht sind.
- BB-MIN** Bibliothek Physik, Mathe und Chemie, im Neubau Chemie. Es werden Stillarbeits- und Computerarbeitsplätze sowie natürlich Physik-, Chemie- und Mathebücher zur Verfügung gestellt.
- PBS** Psychotherapeutische Beratungsstelle. Unterstützt professionell bei der Bewältigung von mentalen Problemen, unabhängig ob sie das Studium oder den Alltag betreffen. (S. 25)
- s. t.** sine tempore. Die Veranstaltung versucht pünktlich, zur angegebenen Zeit, zu beginnen (im Gegensatz zu c. t.).
- StuMeTa** Studentische Meteorologie Tagung. (S. 15)
- StuPa** Studierendenparlament. (S. 27)
- Studiwerk** Studierendenwerk Mainz. Kümmt sich um Wohnheime und Mensa/Cafeterien der Mainzer Hochschulen. (S. 20)
- Theo** Theoretische Physik.
- WHK (ehemals HiWi)** Wissenschaftliche Hilfskraft. Studierende meist fortgeschrittener Semester, die kleinere wissenschaftliche Tätigkeiten ausführen. Die Bandbreite reicht vom Betreuen einer Übung bis zum Aufbau von Experimenten oder Programmieraufgaben. Die Stellen werden teils per Aushang angeboten, teils von den Profs auf Nachfrage vergeben.
- ZaPF** Zusammenkunft aller Physik-Fachschaften.
- ZDV** Zentrum für Datenverarbeitung. Kümmt sich um die meisten Rechner an der Uni und stellt viele andere Dienste bereit (Internet, Kopieren, Scannen, Drucken, Posterdruck, Uni-VPN, MOGON, ...).



1.6 Webseiten und Mailinglists

Homepage der Fachschaft Physik/Atmosphärenwissenschaften

Die Fachschaft betreibt eine eigene Website. Dort werden u. a. aktuelle Termine und Vorhaben der Fachschaft veröffentlicht. Außerdem findet Ihr hier Ansprechpersonen von Vertrauenspersonen bis Spindvergabe – es lohnt sich also immer, mal vorbeizuschauen: fachschaft.physik.uni-mainz.de bzw. cal.fs-physik-meteo.uni-mainz.de



Instagram der Fachschaft Physik/Atmosphärenwissenschaften

Die Fachschaft ist auch in den sozialen Medien (ja, wir Physiker:innen können auch sozial) aktiv. Unter dem Profil »fachschaft_physik_atmosphaere« werden alle Veranstaltungen angekündigt und ihr werdet hier über wichtige Termine informiert.



Homepage des Vereins Gemeinschaft der Physik e. V.

Der Alumniverein kündigt die von ihm organisierten Veranstaltungen auf seiner Website an: gemeinschaft-der-physik.fb08.uni-mainz.de



Homepage Physik & Schule

Unter schule.physik.uni-mainz.de werden Veranstaltungen und Informationen speziell für das Lehramt(ssstudium) angeboten.



Downloadcenter

Im Downloadcenter findet Ihr **Prüfungsordnung**, **Modulhandbuch** sowie den aktuellen Klausurenplan. Ladet diese Dokumente herunter und speichert sie ab! studium.fb08.uni-mainz.de/downloadcenter



Mailinglisten

Du willst per Mail auf Veranstaltungen aufmerksam gemacht werden? Dann trage Dich unter lists.uni-mainz.de/sympa in die SYMPA-Listen ein:

Fachschaft	studiverteiler_physik-meteo
Lehramt	physik-la
Alumniverein	info_gemeinschaftderphysik
Meteo Studiverteiler	metstud-I
Meteo Institut	ipanews



Homepage des Fachbereichs/ der Institute

Sowohl der Fachbereich 08 als auch die für Euch relevanten Institute haben eigene Homepages:

Fachbereich 08	phmi.uni-mainz.de
Institut für Kernphysik	kernphysik.uni-mainz.de
Institut für Physik	iph.uni-mainz.de
Institut für Physik der Atmosphäre	ipa.uni-mainz.de

2 Studium

2.1 Einführende Informationen

Das Physikstudium ist bekanntlich nicht unbedingt einer der einfachsten Studiengänge. Man braucht viel Geduld, Disziplin und Frustrationstoleranz, um nicht die Orientierung zu verlieren und verzweifelt aufzugeben. Das Wichtigste, was man für das Studium benötigt, sind gutes Zeitmanagement und eine gut funktionierende Lerngemeinschaft.

Einen ersten Einblick in den Unialltag bekommt Ihr gerade durch den **Mathematik-Vorkurs**, hier habt Ihr auch die Chance, Menschen kennen zu lernen und Lerngruppen zu bilden. Der Vorkurs ist ein Blockkurs, d. h. er verhält sich anders als die Vorlesungen, die Ihr im Semester besuchen werdet.

Im Folgenden ein kurzer Überblick über die wichtigsten Begriffe:

Modul Ein Modul ist die übergeordnete Struktur aller Veranstaltungen. Ihr erhaltet Noten und CP für das erfolgreiche Abschließen eines Moduls und müsst Euch folglich zunächst für ein Modul anmelden, danach noch für die darin enthaltene(n) Veranstaltung(en). Ein Modul kann aus verschiedenen Veranstaltungsarten, wie Vorlesungen, Tutorien, Seminaren, Praktika, ... bestehen, oft auch aus mehreren.

Vorlesung Dies ist die typische Veranstaltungsart, die Euch begegnen wird. Ein:e Dozierende:r steht an der Tafel und trägt den Inhalt der Vorlesung vor.

Übung Zu einer Vorlesung gehört meist eine Übung, in der wöchentlich gestellte Hausaufgaben korrigiert und besprochen werden. Es wird meistens eine bestimmte Mindestanzahl an Rohpunkten (z. B. 50 % der max. Punktzahl) für die Zulassung zur Klausur verlangt. Die Übung ist eine super Gelegenheit, um Fragen zu stellen.

Praktikum Praxis ist, wenn alles funktioniert, und niemand weiß, warum. Theorie ist, wenn man alles weiß und nichts funktioniert. Bei den Laborpraktika sind Theorie und Praxis vereint, oft funktioniert nichts und niemand weiß warum. Ein Laborpraktikum in der Physik besteht aus einer Reihe von Versuchen, die vorbereitet, durchgeführt, protokolliert und ausgewertet werden müssen.

Prüfungsordnung Hier werden alle prüfungsbezogenen Sachstände festgelegt (z. B. wie lang eine mündliche Prüfung sein darf/muss). Da die Prüfungsordnung sich hin und wieder ändert, ist es empfehlenswert, sich die aktuelle (also Eure) PO abzuspeichern, damit Ihr im Notfall nachschlagen könnt.

Modulhandbuch Hier findet Ihr eine Auflistung aller Module und Veranstaltungen, mit kurzer Erklärung von Inhalt und Ziel. Auch findet Ihr dort eine Liste der wählbaren Nebenfächer.

Experimentalphysik In diesem Bereich lernt Ihr die experimentelle Sicht auf die Physik kennen, d. h. die Ergebnisse wichtiger Experimente und die dafür relevanten Formeln werden vorgestellt und anschaulich erklärt. Für tiefere Zusammenhänge und das Herleiten der Formeln gibt es die...

Theoretische Physik Hier erfahrt Ihr die mathematisch ausgearbeiteten Theorien hinter den, in Experimenten beobachteten, Phänomenen. Um die Theorien verstehen zu können benötigt Ihr die...

Mathematik Es gibt für B.Sc. Physik vier »Mathematik für Physik« (kurz **MfP**) Vorlesungen sowie eine Vielzahl von Vorlesungen für Mathematiker:innen. Um die Studierenden nicht mit Ihren Aufgaben alleine zu lassen, gibt es ein wöchentlich stattfindendes Tutorium in dem Ihr Fragen stellen könnt. Für die Angewandte Physik gibt es »Mathematik für Naturwissenschaften 1 und 2«, kurz **MfN**. Studierende der Meteorologie hören ebenfalls **MfP**, Studierende der Umweltwissenschaften **MfN**.

Praktikum Im Physikstudium gibt es zwei Grundpraktika. Für das klassische Physikstudium gibt es außerdem zwei Fortgeschrittenenpraktika sowie eines im Wahlpflichtfach. In der Angewandten Physik gibt es einige Wahlpflichtpraktika (z. B. Elektronik, Signalverarbeitung), außerdem ist noch ein Informatikpraktikum zu belegen.

Informatik Insbesondere in der Angewandten Physik ist Informatik ein großer Bestandteil. Aber auch im klassischen Studiengang findet man in »Programmieren für Physik« eine Informatikveranstaltung.



Als abschließender Hinweis: Lest Bücher ergänzend zu den Vorlesungen. Diese findet Ihr am einfachsten in der Bereichsbibliothek, der **BB-MIN** (direkt gegenüber der Kreuzbauten) oder im Internet (**Springer-Link** unter link.springer.com). Viele Fragen, die sich nicht in der Vorlesung oder Übung klären, tun dies durch Sekundärliteratur.

2.2 JOGUSStIne



Da wir uns im digitalen Zeitalter befinden, ist das wichtigste Werkzeug, das Ihr beherrschen müsst, das Informationsportal **JOGUSStIne** (jogustine.uni-mainz.de). Hier meldet Ihr Euch für Eure Module, Veranstaltungen und Prüfungen an, bekommt wichtige Nachrichten und habt Eure bisherigen Leistungen und Termine im Blick. Vieles der Funktionalität kann man durch Herumspielen herausfinden, auch wenn das Portal etwas verwirrend aufgebaut sowie langsam ist. Im Folgenden sind die wichtigsten Punkte kurz aufgelistet:

Anmeldung Zu den wichtigsten Funktionen von JOGUSStIne gehört die Anmeldung zu Veranstaltungen und Prüfungen. Wichtig: Es ist notwendig für eine Vorlesung angemeldet zu sein, um an der Klausur teilnehmen zu können.

Um zur Veranstaltungsanmeldung zu gelangen, muss man über den Punkt **Anmeldung** zu **Veranstaltungsanmeldung** navigieren. Dort muss man, **wichtig!**, sich erst für das entsprechende Modul und **dann** für die Veranstaltung anmelden.

Klausuranmeldungen findet man unter **Prüfungen**. Man kann sich bis eine Woche vor der Klausur von diesen wieder abmelden.

Wahlbereiche Hier wählt man Mathematikurse und Nebenfächer aus.

Nachrichten/Termine Wie der Name schon sagt, findet man hier Termine und Nachrichten, die die Veranstaltungsleiter:innen an die Teilnehmenden senden. Die Nachrichten werden automatisch an Eure Uni-Mail weitergeleitet.

TAN Mit der Immatrikulation bekommt man einen TAN-Block zugeschickt. Diese TANs werden benötigt, um sich für Prüfungsleistungen anzumelden. Im Falle eines Verlusts kann man sich unter **TAN-Verfahren** einen neuen TAN-Block generieren.

Umstellung Bis 2030 wird JOGUSStIne nach und nach durch HISinOne ersetzt. Voraussichtlich ab dem SoSe 27, wird die Veranstaltungs- und Prüfungsanmeldungen über HISinOne abgewickelt.

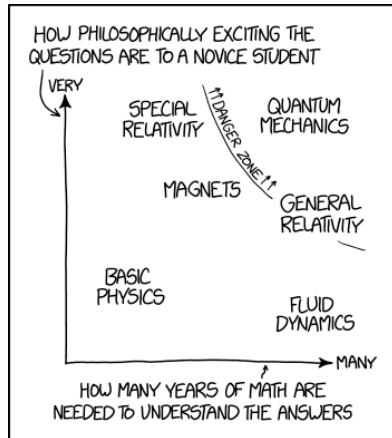


2.3 Bachelor of Science: Physik

Im Folgenden findet Ihr einen Leitfaden für das Organisatorische Eures Studiums – den Inhalt müsst Ihr dann schon alleine schaffen...

Für den Studienabschluss »Bachelor of Science« benötigt Ihr insgesamt 180 Credit Points (CP). Dabei sind 161 CP in Pflichtmodulen (mit Abschlussarbeit) und 19 CP in Wahlpflichtmodulen bzw. im Nebenfach einzubringen. Die Mindestpunktzahlen verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Fächer:

- Experimentalphysik (1 bis 3 und A bis C): 47 CP
- Theoretische Physik (1 bis 4 und theo. Methoden): 42 CP
- Mathematik: 32 CP
- Praktika: 22 CP
- Seminar: 5 CP
- Wahlpflichtmodule: mind. 19 CP
- Bachelorarbeit: 13 CP



WHY SO MANY PEOPLE HAVE WEIRD IDEAS ABOUT QUANTUM MECHANICS



Exemplarische und ausführliche Studienverlaufspläne findet Ihr im Modulhandbuch unter studium.fb08.uni-mainz.de/downloadcenter. Wenn Ihr dazu Fragen habt, kommt gerne in der Fachschaft vorbei oder sprecht mit den Studienfachberatern (Prof. Schwaller und Prof. Ostrick). Diese organisieren während des Vorkurses eine **Informationsveranstaltung** am **Dienstag** den **07.04.2026** um **16:00 Uhr** im **HS KpH** in der **Kernphysik**.

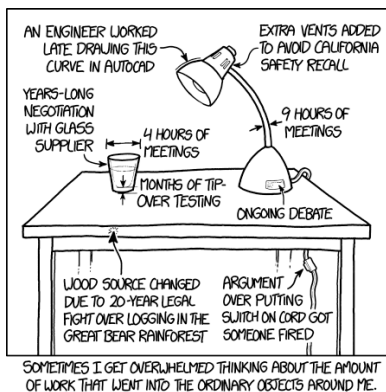


Die ersten beiden Semester sind, das Nebenfach (Spalte rechts) ausgenommen, kanonisch und im Folgenden dargestellt:

Exemplarischer Studienverlaufsplan – Beginn im SoSe					
Sem					Σ
2 (WiSe)	Ex 2 4V/2Ü/2S 9 LP	Theo 1 4V/2Ü 8 LP	MfP 2 4V/2Ü 9 LP	PGP Teil 1 6 LP	32 LP 26 SWS
1 (SoSe)	Ex 1 4V/2Ü/2S 9 LP	MRM 3V/2Ü 5 LP	MfP 1 4V/2Ü 9 LP	PfP 2V/2Ü 3 LP	GNaWi 2V 3 LP 29 LP 27 SWS

2.4 Bachelor of Science: Angewandte Physik mit Schwerpunkt Informatik

Der Studiengang »Angewandte Physik« kombiniert Elemente aus dem B. Sc. Physik, dem B. Sc. Informatik mit einigen ingenieurwissenschaftlichen Vorlesungen. Er richtet sich an alle, denen reine Physik zu theoretisch ist. Dafür stehen hier die experimentellen Vorlesungen und insbesondere Informatik im Vordergrund. Aufgrund der starken Überschneidung mit dem B. Sc. Physik, sind auch **alle Informationen im Abschnitt »B. Sc. Physik« (S. 12) relevant.**



Für den Studienabschluss »Bachelor of Science« benötigt Ihr insgesamt 180 Credit Points (CP), die sich wie folgt auf die Fächer verteilen:

- Experimentalphysik (1 bis 3 und A bis C): 47 CP
- Ingenieurs- und Informatikvorlesungen: 46 CP
- Mathematik und Theoretische Physik: 26 CP
- Praktika: 19 CP
- Seminar: 5 CP
- Weiteres Physikalisches Fach: mind. 6 CP
- Weiteres Ingenieursfach/Informatik: mind. 5 CP
- Wahlpflichtpraktikum: mind. 3 CP
- Bachelorarbeit: 13 CP



Die Theorievorlesungen hört Ihr zusammen mit den Studierenden des B. Ed., die restlichen Vorlesungen mit denen des B. Sc. Physik oder der Informatik. In der Technischen Mechanik, der Konstruktionslehre, sowie manchen Wahlpflichtveranstaltungen seid Ihr unter Euch.

Exemplarische und ausführliche Studienverlaufspläne findet Ihr im Modulhandbuch unter studium.fb08.uni-mainz.de/downloadcenter. Wenn Ihr dazu Fragen habt, kommt gerne in der Fachschaft vorbei oder sprecht mit den Studienfachberatern (Prof. Schwaller und Prof. Ostrick). Diese organisieren während des Vorkurses eine Informationsveranstaltung am **Dienstag** den **07.04.2026** um **16:00 Uhr** im **HS KpH** in der **KPH**.

Die ersten beiden Semester sind, das Nebenfach (Spalte rechts) ausgenommen, kanonisch und im Folgenden dargestellt:

Exemplarischer Studienverlaufsplan – Beginn im SoSe					
Sem					Σ
2 (WiSe)	Ex 2 4V/2Ü/2S 9 LP		Theo 1 2V/1Ü 4 LP	EiS 2V/2Ü 5 LP	DseA 4V/2Ü 9 LP
					27 LP 21 SWS
1 (SoSe)	Ex 1 4V/2Ü/2S 9 LP	MfN 1 4V/1Ü 7 LP	MRM 3V/2Ü 5 LP	EiP 2V/2Ü 7 LP	
					28 LP 24 SWS

2.5 Bachelor of Science: Meteorologie

Das Meteorologiestudium unterscheidet sich in den ersten drei Semestern kaum vom Physikstudium – Ihr werdet zu einem großen Teil die gleichen Veranstaltungen hören. Ausnahmen hiervon bilden die »Einführung in die Meteorologie« und »Klimatologie«. Zudem könnt Ihr, immer im Wintersemester, eine zusätzliche Matheveranstaltung belegen, die als Nebenfach angerechnet werden kann und eine Unterstützung zu »Mathematik für Physik 1« ist. Nach dem dritten Semester rücken die Meteorologieveranstaltungen in den Vordergrund.

Für den Studienabschluss »Bachelor of Science« benötigt ihr insgesamt 180 Credit Points (CP), die sich wie folgt auf die Fächer verteilen:

- Experimentalphysik (1 und 2): 18 CP
- Theoretische Physik (1, 2 und math. Rechenmethoden): 22 CP
- Mathematik: 27 CP
- Praktika: 18 CP
- Meteorologie: 65 CP

- Seminar: 3 CP
- Nichtmeteorologisches Fach: mind. 15 CP
- Bachelorarbeit: 12 CP

Innerhalb der Meteorologie gibt es einige Angebote für Studierende:

Wetterbesprechung Jeden Donnerstag um 14:15 Uhr findet im großem Seminarraum (537) der NatFak eine Analyse des Wetters der vorangegangenen und nächsten Tage statt. Das Treffen eignet sich gut um Kontakte zu höheren Semestern zu knüpfen.

Exkursion Alle zwei Jahre wird eine einwöchige Exkursion angeboten.

Stammtisch Einmal im Monat findet der Stammtisch statt. Meist geht es in eine Kneipe, alternativ wird gemeinsam der Weihnachtsmarkt besucht oder im Volkspark gegrillt.

Feste Das Sommer- und das Weihnachtsfest werden traditionell von den Studierenden aus dem 5./6. Semester organisiert.

StuMeTa Die **Studentische Meteorologie-Tagung** findet einmal im Jahr über Christi Himmelfahrt an wechselnden Unis statt. Es kommen Studierende der Meteorologie aus dem ganzen DACH-Raum zu einem vielseitigen Programm mit Vorträgen, Workshops, Exkursionen und Freizeitveranstaltungen zusammen.



Exemplarische und ausführliche Studienverlaufspläne findet Ihr im Modulhandbuch unter studium.fb08.uni-mainz.de/downloadcenter. Wenn Ihr dazu Fragen habt, kommt gerne in der Fachschaft vorbei oder sprecht mit den Studienfachberatern (Dr. Bozem und Prof. Hoor). Diese lesen während des Vorkurses eine Informationsveranstaltung am **Dienstag** den **07.04.2026** um **16:00 Uhr** im **SR 536/537** in der **NatFak**.

Die ersten beiden Semester sind kanonisch und im Folgenden dargestellt:

Exemplarischer Studienverlaufsplan – Beginn im SoSe

Sem						Σ
2 (WiSe)	Ex 2 4V/2Ü/2S 9 LP	Theo 1 4V/2Ü 8 LP	MfP 2 4V/2Ü/2T 9 LP	Klima 3V 5 LP	EiCom 2S 3 LP	34 LP 27 SWS
1 (SoSe)	Ex 1 4V/2Ü/2S 9 LP	MRM 3V/2Ü 5 LP	MfP 1 4V/2Ü/2T 9 LP	EiMet 4V/2Ü 8 LP		31 LP 27 SWS

2.6 Bachelor of Science: Umweltwissenschaften mit Schwerpunkt Atmosphäre und Klima

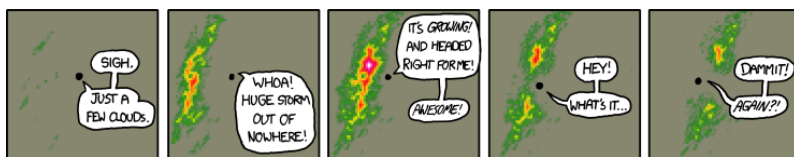
Das Studium der Umweltwissenschaften kombiniert Elemente aus dem Meteorologiestudium mit solchen eines Wahlfach-Bereichs (Audiovisuelles Publizieren/Geowissenschaften/Geographie) sowie Einführungsveranstaltungen der Physik und Chemie. Das Studium der Umweltwissenschaften vermittelt also die naturwissenschaftlichen Grundlagen zum Verständnis von Wetter- und Klimaentwicklung. Im Gegensatz zur klassischen Meteorologie beinhaltet der Studiengang weniger theoretische Konzepte, dafür mehr angewandte Veranstaltungen, wie z. B. eine praxisorientierte Projektarbeit bereits im 1. Fachsemester. Aufgrund der starken Überschneidung mit dem B.Sc. Meteorologie, sind auch **alle Informationen im Abschnitt »B.Sc. Meteorologie« (S. 14) relevant.**

Für den Studienabschluss »Bachelor of Science« benötigt Ihr insgesamt 180 Credit Points (CP), die sich wie folgt auf die Fächer verteilen:

- Projekt: 6 CP
- Physik: 8 CP
- Chemie: 6 CP
- Mathematik: 12 CP
- Praktika: 13 CP
- Meteorologie/Umweltwissenschaften: 77 CP
- Seminar: 3 CP
- Fachnahe/Fachübergreifende Veranstaltung: 3 CP
- Erweiterte Kompetenzen: max. 15 CP
- Wahlpflichtbereich (Aud. Pub./Geo./PoWi): 27 bis 33 CP
- Bachelorarbeit: 13 CP



Exemplarische und ausführliche Studienverlaufspläne findet Ihr im Modulhandbuch unter studium.fb08.uni-mainz.de/downloadcenter.



WHEN THE FOLKS AT THE WEATHER OFFICES
SEE YOU REFRESHING THE RADAR TOO OFTEN,
THEY START TEASING YOU.

Wenn Ihr dazu Fragen habt, kommt gerne in der Fachschaft vorbei oder sprecht mit den Studienfachberatern (Dr. Bozem und Prof. Tost). Diese lesen während des Vorkurses eine Informationsveranstaltung am **Dienstag** den **07.04.2026** um **17:00 Uhr** im **SR 536/537** in der **NatFak**.

Die ersten beiden Semester sind (den Wahlbereich ausgenommen) kanonisch und im Folgenden dargestellt:

Exemplarischer Studienverlaufsplan – Beginn im SoSe						
Sem						Σ
2 (WiSe)	ExCh 3V/1Ü 6 LP	Wahl- bereich 10 LP		EiMod 2V/2Ü 5 LP	Klima 3V 5 LP	26 LP 18 SWS
1 (SoSe)	PfC 4V/1Ü 8 LP	MfN 1 4V/1Ü 7 LP	Projekt 4Pro 6 LP	EiCom 2S 3 LP	EiMet 4V/2Ü 8 LP	32 LP 22 SWS

2.7 Bachelor of Education: Physik

Das Lehramtsstudium umfasst das Studium zweier Fächer (davon ist eines bei Euch Physik) und des Fachs Bildungswissenschaften. Die Fächerkombination Physik und Mathematik wird empfohlen, da sich die Fächer gut ergänzen.

Allgemeines zu den Lehrveranstaltungen Wie allen Studierenden der Physik ist Euch als Lehramtsstudierende dringend geraten, den Mathematischen Brückenkurs zu besuchen, um Eure Mathekenntnisse aufzufrischen und Kontakte zu knüpfen. Das Studium des B. Ed. Physik beginnt mit den Vorlesungen »Experimentalphysik 1« und den »Mathematischen Rechenmethoden«. Erstere hört Ihr gemeinsam mit den Studierenden der anderen Studiengänge.

Das Lehramtsstudium kann sowohl im Winter- als auch im Sommersemester begonnen werden. Manche lehramtsspezifischen Veranstaltungen in höheren Semestern werden aber nur einmal jährlich angeboten. Wenn Ihr Euch an den Studienverlaufsplan haltet, ist Euch trotzdem ein überschneidungsfreies Studium in Regelstudienzeit für (fast) alle Fächerkombinationen garantiert. Die Praxis für höhere Semester sieht natürlich anders aus. Wer Prüfungen wiederholen muss, ein Auslandssemester absolviert, über den Tellerrand hinausblickt oder eine Vorlesung lieber in einem »falschen« Semester hört, studiert nicht nach Plan. Deshalb gibt es für viele Veranstaltungen der Fachdidaktik jeweils im vorangehenden Semester eine Vorbesprechung, bei der die Dozierenden die Termine des kommenden Semesters mit den Teilnehmer:innen absprechen.



Bildungswissenschaften Es ist empfehlenswert, die allgemeinen Einführungsveranstaltungen für die Bildungswissenschaften, die vom Pädagogischen Institut und vom Ministerium angeboten werden und in denen die Modalitäten des Studiums erklärt werden, zu besuchen. Wenn Ihr bezüglich der Bildungswissenschaften Fragen habt, könnt Ihr auch in der Fachschaft Lehramt nachfragen. Deren Homepage findet Ihr unter fachschaft.lehramt.uni-mainz.de.

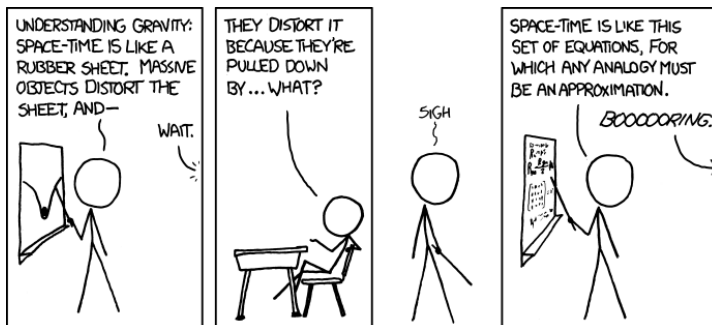
Veranstaltungen der Physik Das Lehramtsstudium der Physik gliedert sich in die Bereiche: Experimentalphysik, mathematische Grundlagen, theoretische Physik, physikalische Praktika und Fachdidaktik

Seminare Fachdidaktische Vertiefung Die Fachdidaktik der Physik beschäftigt sich mit der Vermittlung physikalischer Inhalte im Unterricht. Die Veranstaltungen zur Fachdidaktik sind sehr praxisbezogen, viele Veranstaltungen werden von aktiven Physiklehrer:innen geleitet, die Ihr Praxiswissen teilen werden.

Demonstrationspraktikum und Lehr-Lern-Labor Im Demonstrationspraktikum 1 lernt Ihr Schulversuche aufzubauen und durchzuführen. In Pflichtversuchen und selbst gewählten Kürversuchen lernt Ihr auch mit bescheidenen Mitteln moderne Versuche durchzuführen und zu präsentieren. Üblicherweise arbeitet Ihr dabei in Zweiergruppen. Das Lehr-Lern-Labor baut auf dem Demo 1 auf.



Schulpraktika Lehramtsstudierende müssen im Bachelor zwei orientierende und ein vertiefendes Schulpraktikum absolvieren, die über ein Internetportal vergeben werden: schulpraktika.rlp.de. Dabei dienen die orientierenden Praktika hauptsächlich der Hospitation – eine Stunde müsst Ihr aber selbst unterrichten. Eigener Unterricht ist dann der Schwerpunkt des vertiefenden Praktikums.



Übergang vom Bachelor- in das Masterstudium Die Vorgaben der Prüfungsordnung zum Übergang vom Bachelor- ins Masterstudium sind im Lehramtsstudium sehr strikt und nicht studierendenfreundlich. Lasst Euch im Zweifelsfall beraten!

Erweiterungsfach Wenn Ihr vorhabt, Physik als Erweiterungsfach (drittes Unterrichtsfach) zu studieren, seid Ihr wahrscheinlich nicht mehr im ersten Semester. Lasst Euch nicht nur vom Zentrum für Lehrerbildung, sondern auf jeden Fall auch von Dozierenden der Physik beraten bzw. kommt in der Fachschaft vorbei.

Exemplarischer Studienverlaufsplan – Beginn im SoSe

Sem						Σ
6 (WiSe)	Ex 3 4V/2Ü 8 LP	Theo 1 M 4V/2Ü 9 LP	Bachelor A. 10 LP		BiWi	30 LP
5 (SoSe)		Theo 1 ED 4V/2Ü 9 LP	LLL 2P 3 LP		BiWi	30 LP
4 (WiSe)	PGP Teil 2 6 LP	Demo 1 4 P 6 LP	PhDid 1V 1 LP	VPrak 15 T	BiWi	30 LP
3 (SoSe)	PGP Teil 1 6 LP		FDik 2 2 PS 2 LP		BiWi	30 LP
2 (WiSe)	Ex 2 4V/2Ü 8 LP	MRM 2 2V/1Ü 3 LP	FDik 1 2 PS 2 LP	OPrak 2 15 T	BiWi	30 LP
1 (SoSe)	Ex 1 4V/2Ü 8 LP	MRM 1 2V/1Ü 3 LP		OPrak 1 15 T	BiWi	30 LP

Exemplarische und ausführliche Studienverlaufspläne findet Ihr im Modulhandbuch unter studium.fb08.uni-mainz.de/downloadcenter. Wenn Ihr dazu Fragen habt, kommt gerne in der Fachschaft vorbei oder sprecht mit den Studienfachberatern (Prof. Oberlack und Prof. Fiedler). Diese lesen während des Vorkurses keine Informationsveranstaltung, jedoch wird ein Lehrender (Andreas Pysik) aus der Physikdidaktik zum **Infoabend** am **Mittwoch** den **01.04.2026** dazustoßen.



3 Rund ums Studium

3.1 Freie Fahrt für Freie Studis

Studiticket Ein großer Teil des Semesterbeitrages wird für das Studiticket aufgewendet. Dabei handelt es sich um ein bundesweit gültiges, auf dem Solidarmodell fußendes, Deutschlandticket, dessen Preis 60 % des regulären Preises beträgt. Mit diesem Deutschlandticket ist es möglich, alle Stadt- und Regionalbusse, U- und Straßenbahnen sowie Nahverkehrszüge (S-Bahn, Regional-Bahn, Regional-Express) in ganz Deutschland zu nutzen. Fernverkehrszüge wie IC, EC und ICE jedoch **nicht**.

Als **Fahrkarte** gilt das **Deutschlandticket in Verbindung** mit einem **amtlichen Lichtbildausweis**. Weitere Informationen findet ihr auf der Website des Arbeitsbereichs Verkehr unter asta.uni-mainz.de/2026/01/14/deutschland-semesterticket sowie unter studium.uni-mainz.de/deutschland-semesterticket.

Beachtet insbesondere, dass man das Ticket sowohl online im »Campus-Portal« einsehen, sowie **offline** in einer **Wallet abspeichern** kann.

Wird man ohne gültige Fahrkarte beim Fahren erwischt, kann man diese innerhalb einer Woche im Verkehrs Center am Schillerplatz vorzeigen und zahlt eine Bearbeitungsgebühr, nach Ablauf der Frist jedoch 60 €.

meinRad Mit dem öffentlichen Fahrradverleihsystem der Mainzer Mobilität stehen Euch Fahrräder, Pedelecs und E-Lastenräder an verschiedenen Stationen (auch auf dem Campus) im ganzen Stadtgebiet flexibel zur Verfügung, wobei Standardräder an jeder Station kostenfrei abgegeben werden können. Die Nutzung erfolgt mittels einer App, wobei Ihr unter Angabe Eurer Studimail von vergünstigten Tarifen profitiert, insbesondere ist die erste halbe Stunde einer jeden Fahrt kostenfrei. Mehr unter mainzer-mobilitaet.de/mehr-mobilitaet/meinrad

3.2 Das Studierendenwerk und das liebe Geld

Das Studierendenwerk Mainz ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts, mit der Aufgabe »die Studierenden sozial zu betreuen sowie wirtschaftlich und kulturell zu fördern«. Die wichtigste Aufgabe besteht im Betrieb der Mensen und der Wohnheime (Höchstwohndauer 7 Semester – Verlängerung durch ehrenamtliche Arbeit möglich). Näheres findet Ihr unter studierendenwerk-mainz.de.

Semesterbeitrag Zunächst sollte man klar stellen, dass es sich um einen Beitrag und nicht um eine Gebühr handelt. Der AStA schrieb dazu einmal auf seiner Webseite:

Der AStA spricht sich vehement gegen jede Art von Studiengebühren aus, und versucht, so viel wie möglich zur Verhinderung von Studiengebühren beizutragen. [...] Auch die Summe des Semesterbeitrags hat inzwischen eine beachtliche Höhe erreicht, aber dieser hat einen anderen Sinn: Diverse Projekte und Fonds zur Abfederung von sozialen Härten werden aus dem Semesterbeitrag finanziert. Außerdem bekommt man mit dem Studiticket noch die Mobilität mit dazu.

Der derzeitige Semesterbeitrag in Höhe von 349,10 € (Stand SoSe 26) setzt sich wie folgt zusammen:

- 212,10 € für das Studiticket (S. 20)
- 114,00 € für das Studierendenwerk
- 17,10 € für die studentische Selbstverwaltung (S. 27)
- 1,60 € für den Allgemeinen Hochschulsport (S. 32)
- 2,75 € für den studentischen Hilfsfond des AStA
- 1,55 € für die Psychotherapeutische Beratungsstelle (S. 25)

3.3 Die Mensa...

...wo Essen und Trinken Leib und Seele zusammenhält. Um in den Genuss des Mensaessens zu kommen benötigt Ihr zunächst die Bezahl-App »StudiwerkMainz«. Diese könnt ihr euch aus dem Appstore runterladen und an den Automaten in der Mensa mit mindestens 5 € und maximal 200 € (nur Scheine bis Nennwert 20 €, keine Münzen) aufladen. Das Aufladen kann mittels Autoload auch automatisiert werden. Hierzu hinterlegt Ihr eine SEPA-Einzugsermächtigung, so dass nach Aufbrauchen des Guthabens und Eurer expliziten Zustimmung ein vorher definierter Betrag von Eurem Bankkonto abgebucht wird. Beachtet, dass Ihr zu Beginn jedes Semesters Euren Studierendenstatus in der App nachweisen müsst. Tut Ihr das nicht, erhaltet Ihr keinen Studirabatt – das Essen wird dann ganz schön teuer. Genauere Informationen findet Ihr auch der Webseite des Studierendenwerk Mainz: studierendenwerk-mainz.de/app.



Die für Euch wichtigste Mensa ist die Zentralmensa. Diese bietet mit der Mens@ria im 1. OG eine Cafeteria, die manchmal (die Uhrzeiten wechseln je nach Personalsituation; Angaben auf der Website nicht zwingend korrekt) auch am Nachmittag geöffnet hat. Hier gibt es neben warmen Speisen (Ausgabezeitraum kleiner als Öffnungszeitraum) auch süße Teilchen und Getränke (so lange der Vorrat reicht).

Im EG (zu betreten durch das 1. OG) gibt es zudem zwei (vielleicht irgendwann wieder drei) Theken (geöffnet 11:30 Uhr bis 14:20 Uhr):

Theke 1: Auswahltheke, hier stellt Ihr Euch Euer Menü selbst zusammenstellen. Es gibt zwei Hauptgerichte, einen Eintopf, zwei bis drei Beilagen, eine Nachspeise- und eine Salatbar.

Theke 3/4: Menütheke, hier gibt es ein Hauptgericht, in der Regel mit Suppe, Salat und Nachspeise für 3,78 €.

Die Preise für die Mittagsgerichte werden 15 Minuten vor Schließung (Zentralmensa: 14:05 Uhr bis 14:20 Uhr) um 50 % reduziert, manchmal lohnt es sich also zu warten – einige Gerichte sind dann allerdings schon ausverkauft.



Wenn Ihr Euer Essen nicht vor Ort verzehren möchtet, könnt Ihr es auch Behältnissen des Mehrwegsystems mitnehmen. Mehr unter studieren.denwerk-mainz.de/essentrinken/mehrweg



Neben der Zentralmensa gibt es noch eine Mensa im ReWi sowie im GfG sowie eine Kaffeebar im Philo. Weitere Informationen, wie etwa Speisepläne, findet Ihr auch der Webseite des Studierendenwerks: studieren.denwerk-mainz.de/essentrinken

3.4 Alternativen zur Mensa

Wer nicht die Zeit hat, zum Essen in die Stadt zu fahren, findet auf dem Campus mehr oder weniger preiswerte Alternativen zur Mensa:

KHG-Mensa Die Katholische Hochschulgemeinde betreibt im Untergeschoss ihres Wohnheimes, gegenüber des Forums, eine Mensa, in der Ihr montags bis freitags von 11:30 bis 14:15 Uhr in der Regel aus zwei Menüs (eines vegetarisch) für 4,50 € auswählen könnt. Die Bezahlung erfolgt Bar oder mit Karte. Mehr unter khg-mainz.de/leben/mensa



Imbiss Diwan Eine klassische Dönerbude direkt neben der Muschel, wenn es zwischen den Vorlesungen mal schnell gehen muss.

Baron Ideal wenn man zu vertretbaren Preisen auf dem Campus Pizza oder Flammkuchen essen möchte. Vor allem im Sommer, bietet der Biergarten vor der Tür einen gemütlichen Ausklang des Tages.

QKaff Direkt neben dem Baron befindet sich das Kulturcafé, in dem regelmäßig Partys und weitere Events (z. B. Pub-Quiz, Bingo) angeboten werden.

3.5 Die jDPG

In Deutschland gibt es rund 50 000 Physikstudierende und Ihr gehört jetzt dazu. An junge Physikinteressierte wie Euch wendet sich die Junge Deutsche Physikalische Gesellschaft (jDPG). Neben dem wissenschaftlichen Programm und der Berufsvorbereitung geht es uns vor allem um den Austausch mit Physikstudierenden in ganz Deutschland. Die jDPG richtet sich dabei auch an Lehramtsstudierende und Physikinteressierte anderer Fächer. Die jDPG setzt sich aus Regionalgruppen zusammen, die an den Universitäten von Studierenden organisiert werden und sowohl lokale als auch bundesweite Angebote und Aktionen auf die Beine stellen. Auf bundesweiter Ebene werden interessante Events angeboten: Die Sommerexkursion in eine Stadt mit interessantem physikalischen Angebot, der jährliche Wettbewerb in theoretischer Physik DOPPLERS, die jährliche Mitgliederversammlung und Vernetzungstreffen mit der Gelegenheit, Kontakte zu Physikbegeisterten in ganz Deutschland zu knüpfen, die Berufsvorbereitungsseminare, bei denen Physiker:innen aus der Wirtschaft über ihren Berufseinstieg und -alltag erzählen, sowie Theorieworkshops und andere Wochenendseminare.



Weitere Informationen findet Ihr auf der Website der jDPG jdpg.de oder im persönlichen Kontakt (mainz@jdpg.de).



3.6 Internet und Computer

Als Studierenden stehen Euch viele Angebote der Uni Mainz bezüglich Internet und Computer zur Verfügung, die vom Zentrum für Datenverwaltung (ZDV) verwaltet werden. Zugang zu allen Angeboten, die wichtigsten sind im Folgenden aufgezählt, wird Euch mit den Anmeldedaten des ZDV-Accounts gewährt.

Uni-WLAN Auf dem Campus gibt es zwei verschlüsselte Netzwerke: **eduroam**, ein europäischer Netzwerkverbund, und **Uni-Mainz**, das eigentliche Uni-WLAN. Das Netzwerk **winulum** wird nicht empfohlen, da es unverschlüsselt ist.

Uni-Mail Als Studi an der JGU bekommst Du deine eigene E-Mail Adresse erreichbar unter mail.uni-mainz.de. Viele Informationen zu Kursen oder Programmen der Universität werden automatisch an diese Mail-Adresse geschickt, es ist also sehr sinnvoll, den Posteingang regelmäßig zu öffnen.

Software Das ZDV stellt Euch eine große Menge an Software (z. B. Mathematica, MatLab) zur Verfügung. Man kann die Software auf



den Rechnern in den Computer-Pools nutzen, die Installation läuft über das Programm ZDV-Apps. Zudem gibt es Software die Ihr auf eigenen Rechnern nutzen könnt, wie z. B. Microsoft Office. Näheres dazu findet ist auf der Homepage des ZDV.

Drucken Um an den Unidruckern drucken zu können, müsst Ihr zuvor euer Druckkonto aktivieren. Dies geschieht an den Serviceterminals (eines befindet sich in der BB-MIN), welche ihr in den Bibliotheken findet. An diesen Terminals könnt ihr auch Guthaben von euren Mensakonten auf euer Druckkonto übertragen, hierzu benötigt ihr die zuvor erwähnte App. Zudem bekommen alle Studierenden ein Druckkontingent in Höhe von 1,50 € pro Semester geschenkt. Mehr dazu unter zdv.uni-mainz.de/drucken-zdv-net-ihr-druck-und-kopiercenter.



Seafile ist eine zentrale und datenschutzkonforme Sync-and-Share-Plattform (ähnlich DropBox) auf der alle Studierende je 20 GB Speicherplatz kostenfrei zur Verfügung gestellt bekommen. Es ist möglich, Dateien innerhalb der Uni mit anderen Studierenden sowie Beschäftigten zu teilen und gemeinsam zu bearbeiten. Mehr dazu unter zdv.uni-mainz.de/seafile.



VPN Falls Ihr von zu Hause auf manche Systeme der Uni (z. B. Springer-Link) zugreifen wollt, ist es nötig, dass mittels VPN-Zugang zu tun. Eine Anleitung ist auf der Homepage des ZDV zu finden: zdv.uni-mainz.de/vpn-netz-zugang-von-ausserhalb-des-campus



Weiterführende Informationen und andere Dienste hat das ZDV auf der folgenden Website zusammengefasst: zdv.uni-mainz.de/erste-schritte-fuer-studierende



3.7 Auslandstipendien

Ein ganz neues Studierenerlebnis bietet ein Auslandsaufenthalt. Neben der Chance eine fremde Sprache, Land und Menschen kennenzulernen, kann man auch erfahren, wie andernorts Physik bzw. Meteorologie gelehrt und geforscht wird.

ERASMUS ist ein europäisches Austauschprogramm. Für ERASMUS-Studierende an einer Partneruniversität werden eventuell anfallende Studiengebühren übernommen. Zudem erhält man für die Dauer des Aufenthalts eine monatliche monetäre Zuwendung von ca. einer Monatsmiete des Ziellandes. Reisekosten werden zwar nicht übernommen, teilweise gibt es aber Zuschüsse für gewisse Verkehrsmittel. Grundsätzlich ist ERASMUS mit anderen Stipendien kombinierbar. Welche Partneruniversitäten es gibt und wer die richtigen Ansprechpersonen sind,

findet sich unter international.uni-mainz.de/erasmus-studium-informationen-und-bewerbung.

Für die Organisation eines Auslandsaufenthalts sollte man mind. ein Jahr einplanen. Zunächst nimmt man Kontakt mit der richtigen Ansprechperson auf. Diese haben meist gute Kontakte zu dortigen Arbeitsgruppen und können bezüglich der Anerkennung von Studienleistungen (z. B. F-Praktikum) beraten. Oft kennen Sie auch Namen von Studierenden die erst kürzlich im Ausland gewesen sind. Sobald das Ziel feststeht, sollte man an den Antrag für Auslands-BAföG denken, dieser kann sich auch dann lohnen, wenn bisher kein Inlands-BAföG bezogen wurde! Weitere Informationen finden sich bei der Abteilung Internationales unter international.uni-mainz.de.



DAAD Der Deutsche Akademische Austausch-Dienst e. V. (DAAD) stellt Stipendien für fast alle Länder zur Verfügung. Das Ergattern eines solchen Stipendiums bedarf jedoch einer gewissen Ausdauer, zudem muss man sich um vieles selbst kümmern.

3.8 Auf sich selbst und andere achten

Das Studium ist eine große mentale Belastung. Viele Erwartungen – eigene und die von Bezugspersonen – können oftmals nicht erfüllt werden. Gleichzeitig neigt man oft zum unfreiwilligen Vergleich mit anderen Studierenden, denen das Studium scheinbar deutlich leichter fällt. In Kombination mit eventuellem Zeitdruck kann das schnell zu Burnout oder gar einem Abbruch des Studiums führen.

Lass Dir explizit gesagt sein: Es ist **Dein** Studium und Du solltest es so machen wie es für **Dich** richtig ist. Achte darauf, Dich nicht zu übernehmen, und verliere das eigentliche Ziel, den Spaß am Verstehen und das Teilen von Wissen, nicht aus den Augen.

Wie schon öfter in diesem Heft angesprochen, ist einer der besten Wege das zu erreichen sich mit anderen Studierenden zu vernetzen. Rech-net zusammen Übungsblätter, redet über die Vorlesungen und knüpft Freundschaften, die ein Leben lang halten können.

Psychotherapeutische Beratungsstelle Falls Du im Laufe des Studiums bemerkst, dass die mentale Belastung zu groß wird, bietet die Psychotherapeutische Beratungsstelle (PBS) der Uni allen Studierenden professionelle Hilfe an. Zu Empfehlen sind z. B. die Kurse zu Zeitmanagement oder Prüfungsangst, es gibt allerdings auch Termine für Kurzzeit-Psychotherapien (10 Sitzungen) um gezielt Probleme jeder Art anzugehen. Mehr Infos findet Du auf der Website der PBS unter: pbs.uni-mainz.de.



Für ein harmonisches Miteinander Damit sich alle Studierenden in den Räumlichkeiten der Fachschaft wohlfühlen, ist es wichtig, auf einander zu achten. Der Fachschaftsrat hat dazu ein Awarenesskonzept und einen Verhaltenskodex ausgearbeitet. Der FSR bittet Dich diesen zu lesen und zu leben – auch Du trägst dazu bei, dass die Fachschaft tolerant und offen bleibt. Der Verhaltenskodex ist einsehbar unter: seafire.rlp.net/f/1b58857500394ac48c87



Anlaufstellen Leider gibt es im Studium immer noch Strukturen, die marginalisierte Gruppen diskriminieren. Wichtig ist, daran zu arbeiten, diese Strukturen abzubauen. Solltest Du Opfer von Diskriminierung werden, melde Dich (anonym) bei einer der Anlaufstellen an der Universität:

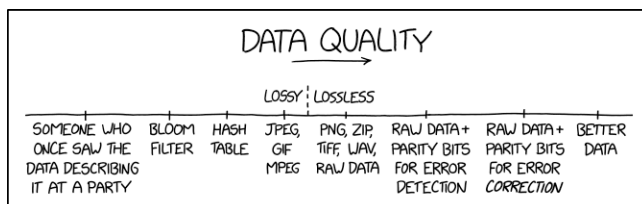
- Stabsstelle Gleichstellung und Diversität
gleichstellung-und-diversitaet.uni-mainz.de
- AStA-Misstandsmelder
asta.uni-mainz.de/service/misstandsmelder
- digitaler, anonymer Kummerkasten der Fachschaft
fachschaft.physik.uni-mainz.de/kummerkasten
- analoger, anonymer Kummerkasten der Fachschaft
Briefkasten rechts der Pinnwand im 1. OG des Staudingerweg 9
- Vertrauenspersonen der Fachschaft
fachschaft.physik.uni-mainz.de/fachschaftsrat/#ansprechpersonen



Natürlich kannst Du dich auch mit anderen Problemen und Beschwerden an den Fachschaftsrat wenden. Wir helfen Dir gerne!

3.9 Rückmeldung zu Lehre und Studium

Verbesserungen können nur eintreten, wenn man sich der Fehler bewusst ist: Ohne Rückmeldung an Lehrende können diese Ihre Veranstaltungen nicht verändern – sprecht sie also an! Das gilt sowohl für Professor:innen, als auch für Übungsleiter:innen. Aus diesem Grund gibt es für jede Veranstaltung eine Evaluation. Wenn Ihr anonym Kritik äußern möchtet, nutzt die Kummerkästen der Fachschaft oder die Rückmeldeplattform des Fachbereichs: fb08.uni-mainz.de/studium/feedback



4 Selbstverwaltung

Dieses Kapitel ist ein Versuch, etwas Licht in das Dickicht der Studentischen und Akademischen Selbstverwaltung¹ zu bringen.

Die an der Universität vertretenen Personen werden gemäß Hochschulgesetz Rheinland-Pfalz in vier Gruppen eingeteilt: Professor:innen (Gr. 1), Studierende (Gr. 2), wissenschaftliche (Gr. 3) und nichtwissenschaftliche Mitarbeitende (Gr. 4).

Die Grundlage der Gremien der Studentischen Selbstverwaltung bildet die, vom Studierendenparlament verabschiedete, Satzung der Studierendenschaft. Die Studentischen Selbstverwaltung setzt sich aus den folgenden Gremien zusammen: Fachschaft(srat), Zentraler Fachschaftenrat (ZeFaR), Studentische Sportausschuss (SSA), Studierendenparlament (StuPa) und Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA).

Die Grundlage der Gremien der Akademischen Selbstverwaltung bildet das, vom Landtag verabschiedete, Hochschulgesetz. Die Professor:innen besitzen dabei in sämtlichen Gremien die absolute Mehrheit, in fast allen Gremium sind aber auch studentische Vertreter:innen. Die Gremien sind: Fachbereichsrat (FBR), Senat und Hochschulrat

Studierende Alle ordentlich eingeschriebenen Studierenden der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

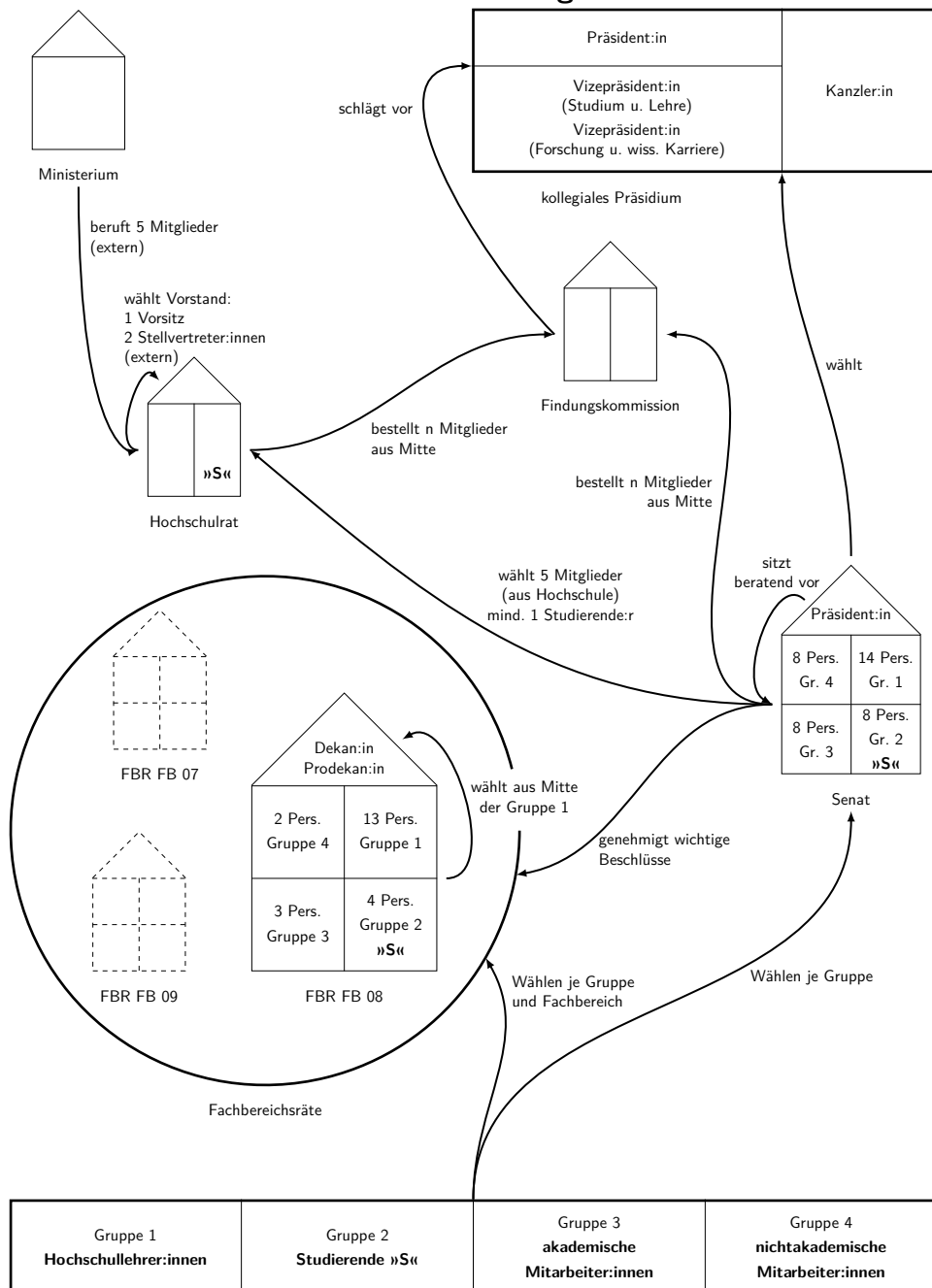
Fachschaft Grundsätzlich alle Studierenden einer Fachrichtung an einem Institut, wobei ein Zusammenschluss möglich ist. (S. 5)

Fachschaftsrat (FSR) Fachschaftsrat oder Fachschaftsvertretung. Die Vollversammlung einer jeden Fachschaft wählt aus ihrer Mitte den FSR, der dann, unter anderem, die studentische Meinung und Interessen in anderen Gremien vertritt. (S. 5)

ZeFaR Der Zentrale Fachschaftenrat ist das Koordinierungsorgan der Fachschaften. Im ZeFaR wird über die Vergabe der Gelder entschieden, die eine Fachschaft für ihre Arbeit benötigt, die organisatorischen Rahmenbedingungen geschaffen um größere Veranstaltungen zu organisieren und die Fachschaftsrate über die aktuelle Hochschulpolitik unterrichtet.

¹Gemäß Art 5 III GG ist die Freiheit von Forschung und Lehre ein Grundrecht. Aus diesem ergeben sich Selbstbestimmung und Selbstverwaltung der Hochschulen. Darüber hinaus setzt die Landesregierung mit dem Landeshochschulgesetz, Geld- und Personalzuweisungen einen Rahmen für die akademische Selbstverwaltung. Auf dieser Grundlage gibt sich die Universität eine Grundordnung, die die Gestaltung und Zusammensetzung ihrer Gremienlandschaft regelt.

4.2 Akademische Selbstverwaltung



Mitglieder der Hochschule

StuPa Das Studierendenparlament besteht regulär aus 35 Mitgliedern, die jedes Jahr von allen Studierenden in einer Listenwahl gewählt werden. Auf diesen Listen bewerben sich vor allem die Hochschulgruppen.

AStA Der Allgemeine Studierendenausschuss ist das ausführende Organ der Studierendenschaft und vertritt diese. Er besteht aus etlichen Referent:innen in den Arbeitsbereichen, den autonomen Referaten sowie dem Fachschaftenrat. **Arbeitsbereiche** (es gibt 8) sind die themenorientierten Bereiche des AStA. Sie bearbeiten Aufgaben, die alle Studierenden betreffen – etwa Haushalts- und Finanzfragen, Hochschulpolitik, Soziales, Kultur oder Verkehr (Semesterticket). **Autonome Referate** (es gibt 7) sind Selbstvertretungen: Sie vertreten die Interessen bestimmter (marginalisierter) Gruppen und werden folglich aus diesen heraus gewählt. Ferner, gibt es noch das Fachschaftenreferat.

FBR Der Fachbereichsrat verwaltet die Finanzen eines Fachbereiches, macht Vorschläge für Berufungen von Professor:innen und entscheidet über Fragen der Lehre und der Forschung.

Senat Der Senat ist das wichtigste Entscheidungsgremium der Universität. Er wählt den:die Präsident:in der Universität und seine:ihre beiden Vizepräsident:innen. Außerdem verwaltet der Senat die der Uni zugewiesenen Gelder und Stellen, stimmt über Berufungsvorschläge ab und behandelt alle Angelegenheiten, die die Uni als Ganzes betreffen.

Hochschulrat Der Hochschulrat berät und unterstützt die Universität in allen wichtigen Angelegenheiten und fördert ihre Profilbildung sowie ihre Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit. Dazu verfügt über weitreichenden Kompetenzen: Er beteiligt sich an den Vorschlägen für die Mitglieder des Präsidiums. Auch bedürfen viele grundlegende Entscheidungen des Senats, z. B. über die Grundordnung, die Errichtung, Änderung oder Aufhebung wissenschaftlicher Einrichtungen, seiner Zustimmung.

5 Freizeit

5.1 Leben in Mainz

Neu in dieser Stadt, fragt Ihr Euch, was denn so los ist, an diesem Ort, der immerhin Landeshauptstadt ist. Viele Möglichkeiten tun sich auf:

Theater Wenn Ihr Lust auf ein breites Repertoire aus Schauspiel, Musiktheater, Musik und Tanz habt, bietet sich in Mainz das Staatstheater

mit seinen drei Spielstätten, dem Großen und Kleinen Haus sowie der Studiobühne U17, an. Das Theater findet Ihr direkt am Gutenbergplatz (Bushaltestelle »Höfchen«). Für Studierende ist das »Hop On« Ticket sehr attraktiv, bei dem Ihr ab 3 Tage vor den Vorstellungen für 5€ ein Restticket kaufen könnt. Im Großen und Kleinen Haus ist dann auch immer eine Verpflegungspauschale mit Getränken und Brezeln samt Spundekäs inkludiert. Leider gibt es das »Hop On« Ticket nicht online, sondern nur an der Theaterkasse (am Theater).

Neben dem Staatstheater verfügt Mainz noch über den Frankfurter Hof und das Unterhaus.

Zudem verfügt Wiesbaden ebenfalls über ein Staatstheater, mit vielen witzigen, interessanten und bewegenden Produktionen auf vier Bühnen. Dank der Kooperation mit dem AStA, ist der Besuch für Euch sogar kostenfrei. Karten für das Staatstheater Wiesbaden könnt Ihr ab 3 Tage vor den Vorstellungen online klicken (Registrierung erforderlich).

Fachschaftsveranstaltungen Ähnlich dem Abendprogramm des Vorkurses, gibt es während des Semesters vom FSR organisierte Veranstaltungen. Das kann von Spiele- über Film- bis hin zu Trinkspielabenden alles sein. Die größten Veranstaltungen sind das, jedes Semester stattfindende, Mario-Kart-Turnier sowie das, zusammen mit dem Verein Gemeinschaft der Physik e. V. organisierte, Sommerfest bzw. die Weihnachtsfeier. Die Ankündigungen finden sich an den Türen und (Pinn)Wänden der Fachschaft – **auf Plakate schauen lohnt sich!**

Studentische Veranstaltungen Wohnheimfeten, Muschelfeten, Q-Kaff-Partys und andere studierendenöffentliche Veranstaltungen bieten eine schier unendliche Mengen an Feten. Meist hängen die Ankündigungen breitgefächert auf dem Campus an den Wänden – **auf Plakate schauen lohnt sich!**

Kneipen Mogontiacum est omnis divisa in partes tres: Die Altstadt mit ihren Lokalen, die meist ein wenig teurer, als die Neustadt mit ihren Kneipen ist, und die studentischen Wohnheimkneipen im Univiertel, wie die ESG- und die KHG-Bar. Mittels der Kneipentour während des Vorkurses möchten wir Euch die Kneipen ein wenig vorstellen.

Kino

- Am Bahnhof Römisches Theater steht das Multiplex-Kino mit 10 Sälen von »CineStar«. Hier laufen die großen Blockbuster, dafür ist es auch das teuerste.

- Für die Cineasten unter Euch ist wohl ein Programmkino die richtige Adresse. Ihr findet das »Capitol« in der Neubrunnenstraße 9.
- Für Interessierte internationaler Filmkunst, Spiel- und Dokumentarfilmen bietet das »CinéMayence« eine große Auswahl an. Ihr findet es im französischen Kulturinstitut in der Schillerstraße 11.
- Für Euren Kinogenuss braucht Ihr aber eigentlich nicht einmal in die Stadt: Das studentische Muschelkino zeigt dienstags in Filmklassiker kostenlos in der Muschel.
Das KlubKino zeigt donnerstags neuere Filme, ebenfalls in der Muschel. Hierfür ist lediglich eine Registrierung per App (E-Mail genügt) erforderlich.

5.2 AHS: Allgemeiner Hochschulsport

Mens sana in corpore sano – deswegen gibt es für alle Studierenden der JGU die Möglichkeit, meist kostenlos, an Sportkursen teilzunehmen. Das Angebot reicht von Fitness (Aerobic, Konditionstraining) über Ballsport (Basketball, Floorball, Tennis, Volleyball, ...), Kampfsport und Tanz (Anfang- und Fortgeschrittenenkurse) bis zu Wassersport. Es ist also für jeden Geschmack etwas dabei. Manche Kurse bedürfen einer Anmeldung, bei anderen könnt Ihr einfach vorbeischaun, wann immer Ihr wollt (gelegentlich werden Studierendenausweise kontrolliert). Bei freien Team sportarten empfiehlt es sich während der Ferien vorbeizuschauen, denn am Anfang des Semesters geht man schnell in der Masse unter. Informationen zum anstehenden Sportprogramm findet Ihr auf der Homepage des AHS unter ahs.uni-mainz.de/sportprogramm.



5.3 Die Wunderwelt der Sterne

»Der Weltraum, unendliche Weiten ...« Sicher sind viele von Euch mehr oder weniger über die Astronomie in die Physik hineingeschlittert. Doch wie sieht es denn an der Uni mit Astronomie aus? Auf den ersten Blick trübe: Es gibt weder einen Studiengang »Astronomie« noch eine Uni-Sternwarte. Auf den zweiten Blick findet man aber doch einiges: Im Master werden Vorlesungen zur Astroteilchenphysik angeboten und in den physikalischen Kolloquien gibt es manchmal Vorträge zu Astrothemen. Wenngleich es keine Sternwarte der Universität gibt, so betreibt der Verein »Astronomische Arbeitsgemeinschaft der Sternfreunde Mainz und Umgebung e. V.« vor den Toren von Mainz, in Klein-Winternheim, eine kleine Sternwarte. Mehr dazu unter astronomie-mainz.de.



Das Ersti-Heft wurde auf den T_EXnischen Stand von 2026 gebracht und wer Rechtschreibfehler findet, darf sie behalten.

Die verwendeten Comics wurden bereitgestellt durch xkcd, siehe xkcd.com/license.html



Version: 20. März 2026

Ein großes **Dankeschön** geht an die vielen Verfasser:innen dieses Heftes, deren Namen oder Pseudonyme hier erwähnt werden sollen:

Frank (1996); Tobias (2000); π (2005); Chris und Fabian (2006); Benni (2008), Hauke, Steffen und William (2008); Stefan und Andreas (2010); Andreas und Yvonne (2011); Malte (2012); Marc (2013); Amelie (2014); Sebastian (2015); Dirk, Burkhard, Dr. Pepper und TA (2016); Niklas (2017); Niklas und Johannes (2018); Niklas, Daniela und Anna (2019); Daniela (2022); Patrick (2023, 2024); Daniel, Elena und Timothy (2025); Laura, Kristin, Patrick und Timothy (2026)

Fachschaft Physik/Atmosphärenwissenschaften

Staudingerweg 9

Raum 01-526

55128 Mainz

Telefon: +49 6131 39-23272

E-Mail: fs-physik@uni-mainz.de

Website: fachschaft.physik.uni-mainz.de

FACHSCHAFT

Physik/Atmosphärenwissenschaften




ZeFaR

Zentraler Fachschaftenrat
Universität Mainz

Campus Lageplan

HDI-GEBAUDE, Hegelstraße 61

- 4000
 • Internet Pflanzen und Beschaffung (FIN)
 5000
 • Diernat Hochschulentwicklung (HE)

Beratungsstellen:

Psychotherapeutische Beratung und Career Service (HE 3)

Vor-Ort-Studienberatung III 3 (23B) weiterhin im Forum universitäts 1

- Legende**
 Gebäude
 Gebäude im Bau
 Universitätsleitung
 Studierenden Service Center
 Studentenrat
 Studienberatung (23B)
 Servicecenter für
 barrierefreie Studieren
 Gebäudeeingang
 Zufahrt Campus
 Haltestelle
 Parkplätze
**Hörsäle (HS) und
 Seminarräume (SR)**
 A HS 10, HS 13, HS 14
 C HS 1 bis HS IX
 D Alle Hörsäle mit P
 E HS N1 bis N3
 F HS S1 bis S3
 G HS im REWI, RW1 bis RW6
 H Atrium Maximum, Audimax,
 Linke Aile und HS 11
 I HS 18
 J HS 19
 K HS 20
 L HS 21
 N Hörsäle N 025, N6 und SR 537
 O SR I und SR II
 P HS C01 bis C03
 SR C04 bis C05



0 50 100 200 300 m

© Dieser Lageplan ist ausschließlich als Planungsgrundlage zu verstehen und darf ohne schriftliche Genehmigung der Universität zu Leoben nicht weiterverbreitet werden.
 Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben liegt bei der Universität zu Leoben.